



BFL Margit Napf
BFL Rosemarie Schwenkert
BFL Bernd Friedrich
FDP Prof. Dr. Christoph Zeitler
FDP Norbert Hoffmann
FDP Dr. Maria Fick
FW Lothar Reichwein

28.4.2013

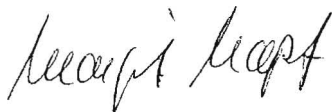

29.4.2013 

Dringlichkeitsantrag zum Haushaltsausschuss am 3.5.2013

Der Haushaltsausschuss möge beschließen, Haushaltsmittel noch in 2013 freizugeben, um in der Neustadt den Marktbrunnen des Landshuter Künstlers Karl Reidel aufzustellen. Damit wird der Beschluss des Bausenates aus dem vergangenen Jahr umgesetzt, der als Standort für den Brunnen die Neustadt im Bereich der Litfaßsäule beim „Holzwurm“ vorsieht.

Begründung:

Der Marktbrunnen von Karl Reidel war ursprünglich untrennbar mit dem Wochenmarkt am „Schwerreiterplatz“ verbunden und prägte jahrelang den Eingangsbereich des Marktes. Der Brunnen, gestaltet von einem der renommiertesten Künstler Landshuts, fristet nun seit Jahren sein Dasein, in drei Teile zerlegt und dem Blick der Öffentlichkeit entzogen, im Städtischen Bauhof. Dieses Kunstwerk muss wieder seine Bestimmung als Marktbrunnen erhalten. Der Landshuter Wochenmarkt in der Neustadt ist hierbei der richtige Standort. Das schuldet Landshut dem Künstler wie der Landshuter Bevölkerung.



Margit Napf

gez. Rosemarie Schwenkert

gez. Bernd Friedrich

gez. Prof.Dr.
Christoph Zeitler

gez. Dr. Maria Fick

gez. Norbert Hoffmann

gez. Lothar Reichwein